

Power of Love - Modul 8

Wenn du das Wissen aus den vergangenen Modulen anwendest, hast du die Fähigkeit, mit allem umzugehen, was dir über den Weg läuft, weil du dich nicht länger von der Angst zurückhalten lässt. Du weißt, die Kraft der Liebe in dir kann alles bewältigen.

Jetzt geht es vorwärts (Skala!) in Richtung Power of Love!

Vielleicht hat dich die Angst bisher zurückgehalten, Entscheidungen zu treffen. Viele haben, wenn sie vor wichtigen Entscheidungen stehen, Angst, die falsche zu treffen. Sorgen sind Ängste. Wenn du verstehst, dass es keine richtigen oder falschen Entscheidungen gibt, sind Sorgen unnötig. Denn aus Fehlern lernen wir und machen es beim nächsten Mal besser. Das Bedürfnis perfekt zu sein oder das Bedürfnis, das Ergebnis zu kontrollieren, würde dir das Leben wirklich schwer machen.

Bevor du eine Entscheidung triffst, beachte folgende 5 Punkte:

1. Es gibt wirklich nichts zu verlieren, nur zu gewinnen, egal welche Entscheidungen du triffst. Um deine Welt zu verändern, musst du nur die Art verändern, wie du darüber denkst. Die Welt ist ein Meer voller Möglichkeiten. Freue dich darauf jede Gelegenheit dafür zu nutzen, um Erfahrungen zu machen und zu wachsen. Lass die negativen Gedanken los, was du mit einer Entscheidung verlieren könntest, und unterstütze die positiven Gedanken in dem Wissen, dass du immer nur gewinnen kannst - nämlich Erfahrungen, die zu Perlen der Weisheit werden. (siehe Workbook Modul 7).
2. Es gibt viel zu lernen über die vielen Alternativen, die dir das Leben jetzt zu bieten hat. Hole dir Feedback ein und sprich mit den richtigen Menschen. Das sind solche, die dir zuhören, die deine Vorhaben unterstützen und an deinem Wachstum interessiert sind. Hole dir Rat von denen, die den Weg bereits gegangen sind. Solche Menschen helfen dir gerne und schaffen weitere Verbindungen.
3. Setze Prioritäten. Gib dir selbst eine Auszeit, um dir darüber im Klaren zu werden, was du wirklich aus dir und deinem Leben machen möchtest. Verwirrung gehört zum Klärungsprozess dazu. Bleib entspannt. Heute triffst du Entscheidungen, die in deiner jetzigen Situation entsprechen. In 5 Jahren wirst du ganz andere Entscheidungen treffen. Und denke daran, du kannst immer wieder neue Entscheidungen treffen.
4. Vertraue deinen Impulsen. Manchmal macht sich die Intuition über den Körper bemerkbar, um dir den Weg zu weisen, z.B. mit einer Gänsehaut. Selbst wenn du dich gut informiert hast und bereits eine logische Entscheidung getroffen hast, kannst du einen Impuls bekommen, eine andere Richtung einzuschlagen. Hab keine Angst. Vertraue. Dein Herz hat den Überblick und kennt den Weg.
5. Nimm es leicht. Wir leben in einer Welt, in der die meisten Menschen sich selbst und ihre Entscheidungen viel zu ernst nehmen. Ich habe Neuigkeiten für dich. Nichts ist wirklich so wichtig, wie wir immer denken. Wenn du aufgrund einer Entscheidung Geld verloren hast, kein Problem. Dann lernst du daraus und wirst damit umgehen können. Beim nächsten Mal wirst du

es anders machen. Wenn du deinen Geliebten verlierst, kein Problem. Du findest einen anderen. Wenn du dich entscheidest, dich scheiden zu lassen, prima. Dann lernst du, wie es ist, auf dich allein gestellt zu sein. Wenn du heiraten möchtest, kein Ding. Du wirst eine neue Art des Teilens erfahren.

Wir sind lebenslange Studenten in einer großen Universität namens Leben. Nimm es leicht! Was auch immer das Ergebnis deiner Entscheidungen sein wird, du wirst damit umgehen können.

Fazit: Es gibt kein Scheitern, auch wenn du es nicht geschafft hast. Es ist ein großer Erfolg, weil du es versucht hast.

Nach einer Entscheidung, beachte 3 Hinweise:

1. Lass deine Vorstellungen los. Anfangs können sie dich unterstützen eine Entscheidung zu treffen. Doch nachdem du eine Entscheidung getroffen, lass alle Erwartungen und Bilder, wie etwas zu sein hat, los. Vielleicht hast das Universum eine viel bessere Idee, die du bisher noch gar nicht in Betracht gezogen hast. Vertraue, dass das Leben dir die richtigen Erfahrungen bringen wird, um weiter über dich selbst hinauszuwachsen.
2. Übernehme die 100%ige Verantwortung für deine Entscheidung. Das ist hart, weil Menschen dazu tendieren, den Umständen oder anderen Menschen die Schuld zu geben, wenn etwas nicht so läuft, wie sie es gerne hätten. Wenn du erkennst, dass du aus allen Gelegenheiten, die dir das Leben bietet, lernen kannst, wird es dir leichter fallen, die Verantwortung für das Ergebnis zu übernehmen. Und du wirst weniger wütend auf die Welt sein - und noch wichtiger - auf dich selbst.
3. Korrigiere! Wenn du eine Entscheidung getroffen hast, die dir irgendwann nicht mehr gefällt oder länger stimmig ist, verändere es! Behalte dein Ziel (z.B. glücklich sein, dich selbst verwirklichen, freudvolle Partnerschaft) weiter im Auge. Die Lernerfahrung ist, dass du jederzeit deinen Kurs korrigieren kannst! Die Kunst ist, zu spüren, wann eine Korrektur notwendig ist. Egal welche Entscheidung du getroffen hast, du wächst an deinen Erfahrungen und kannst immer wieder korrigieren. Großartig! Bleib dran.